

# Nachwuchs sorgt für Höhepunkte

## TC Blau-Weiß Birstein: Männer 40 verspielen den Titel



Birstein (re). Trauer und Freude lagen beim TC Birstein zum Rundenabschluss nahe beieinander. Bei den Nachwuchsteams setzten die Junioren U14 I und die Junioren U18 II die absoluten Highlights. Mit Kantersiegen in den Meisterschafts-Endspielen gegen die unmittelbaren Verfolger TC Dietesheim und TC BW Gelnhausen II errangen beide Mannschaften in überzeugender Manier die Meisterschaft.

Ganz bittere Pleiten gab es bei den Erwachsenen zu vermelden. Aufgrund einer Erkrankung von Klaus Roskoni mussten die Männer 50 stark ersatzgeschwächt in Meerholz antreten und verloren die fast schon sichere Meisterschaft durch eine Niederlage. Ähnlich erging es den Männern 40, deren Spitzenspieler Wolfgang Eschke im entscheidenden Meisterschaftsspiel in Steinau ebenfalls erkrankt passen musste. In einem am Ende dramatischen Match mussten sich die Birsteiner mit 10:11 geschlagen geben und somit den Gastgeber die Meisterschaft überlassen.

### Junioren U11 I, Bezirksliga A TCB I - TSG Bürgel OF 2:12

Das Ziel, Revanche für die Hinrunden-Niederlage zu nehmen und dem Meister die erste Niederlage beizubringen, verpassten die Junioren U11 I deutlich. Ersatzspieler Paul Hoban holte den einzigen Einzelsieg.

### Junioren U14 I, Bezirksliga B TCB I - TC Dietesheim 14:0

Auch in diesem Spiel zeigten die Spieler um Mannschaftsführer Simon Hummel ihre Extraklasse und deklassierten den Gegner aus Dietesheim mit 14:0 und feierten somit die verdiente Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in den Bezirk A. Die Einzel von Simon Hummel (6:3/6:0), Konstantin Luft (6:1/6:3), Sandro Lofink (7:6/6:4) und Alexander Kult (6:4/6:0) wurden souverän



Alexander Kult, Sandro Lofink, Konstantin Luft und Simon Hummel gehören zur erfolgreichen U14-Mannschaft. (Foto: re)

rän ohne Satzverlust nach Hause gefahren. Somit konnte der TCB in den Doppeln locker aufspielen. Verschenkt wurde allerdings nichts. Hummel/Luft (4:6/7:5/7:6) und Lofink/Kult (3:6/7:6/7:6) holten die weiteren Punkte.

### Junioren U14 II, Kreisliga A TCBII - TC BW Gelnhausen II 5:9

Der auf konstantem Niveau spielende Niclas Manz belohnte sich in seinem Einzel mit einem 6:3-, 6:3-Sieg. Nils Girschikofsky zeigte erst nach dem verlorenen ersten Satz seine Stärken und drehte den Spieß im zweiten Satz um, verlor aber am Ende dennoch knapp (6:1/3:6/6:7). Obwohl er alles gab, musste sich Felix Herchenröther seinem starken Gegner beugen (3:6/2:6). Louis Kurzkurt spielte etwas glücklos und unterlag seinem taktisch versierten Gegenspieler deutlich (0:6/2:6). Im Doppel ging Kurzkurt mit dem frisch dazu gekommenen Janek Mann an den Start. Diese Partie ging ebenfalls an die Gäste (1:6/5:7). Mehr Erfolg hatten die Birsteiner im zweiten Doppel: Herchenröther/Manz bezwangen ihre Herausforderer deutlich

mit 6:4 und 6:2.

### Junioren U18 II, Kreisliga B TCBII - TC BW Gelnhausen 12:2

Die Junioren U18 II gewannen im alles entscheidenden Meisterschaftsspiel gegen den Zweiten aus Gelnhausen souverän mit 12:2 und machten somit den verdienten Triumph perfekt. Jörn Köstner zeigte sich auf den Punkt topfit und entschied das Spitzeneinzel mit einer überzeugenden Leistung für sich (6:4/6:1). Während sich Sebastian Dietrich (3:6/1:6) deutlich geschlagen geben musste, brachten Maximilian Luft (6:3/6:1) sowie sein Bruder Konstantin (6:4/6:0) mit klaren Siegen ihr Team entscheidend in Front. Mit dieser beruhigenden Führung ging es nun in die entscheidenden Doppel. Mit großer Motivation und tollem Siegeswillen ließen Konstantin Luft/Köstner (6:1/6:2) und Maximilian Luft/Dietrich (6:3/6:3) ihren Gegnern keine Chance und machten den Aufstieg perfekt.

### Frauen, Bezirkoberliga Bad Soden-Salmünster - TCB 9:5

Im Lokalderby und Spitzenspiel beim TC Bad Soden-Salmünster mussten die Frauen

am letzten Spieltag ihre zweite Niederlage einstecken. Erneut ersatzgeschwächt ohne Susanne Bock angetreten, konnte nur Jessica Schlums (6:4/6:1) ihre Gegnerin durch eine gute Leistung bezwingen. Janina Abe-Neff (2:6/3:6) und Rebekka Alt (3:6/1:6) fehlte an diesem Tag das nötige Glück, während Annegret Fehlings (0:6/1:6) chancenlos war. Somit standen die Frauen vor den Doppeln unter gehörigem Druck, wollte man doch noch den zweiten Tabellenplatz erreichen. Nach dem Sieg von Schlums/Alt (6:2/6:4) schnupperte Birstein an der Sensation. In einem spannenden Spiel mussten sich Abe-Neff/Fehlings dann doch im dritten Satz geschlagen geben (6:4/1:6/3:6). Nach der 5:9-Niederlage blieb nur der dritte Platz.

### Frauen 30 I, Bezirksliga A TC Gründau - TCB I 21:0

Im letzten Saisonspiel traf es die Frauen beim 0:21 gegen den Meister aus Gründau besonders hart.

### Männer 40, Kreisliga A TC Steinau II - TCB 11:10

Knapper ging es nicht; ein Punkt entschied über die

Meisterschaft in der Kreisliga A. Am Sonntag war das Team von Mannschaftsführer Christian Kult bei bestem Tenniswetter zu Gast bei dem ebenfalls ungeschlagenen TC Steinau. Am frühen Morgen mussten die Birsteiner eine herbe Hiobsbotschaft verkraften: Die etatmäßige Nummer eins, Wolfgang Eschke, konnte aufgrund einer Erkältung kein Einzel bestreiten. Mit Beginn der ersten Spiele wurden die Gesichter immer länger, denn alle Partien kippten nach und nach immer mehr zu Gunsten der Gastgeber: Günter Blumöhr (1:6/1:6), Udo Manz (2:6/3:6) und Lars Havekost (4:6/1:6) verloren allesamt gegen starke Gastgeber recht deutlich. Heinz Kreuzer zeigte eine gute Partie gegen den vielleicht besten Spieler dieser Klasse, musste aber dem Können seines Gegners Tribut zollen (2:6/2:6). Die Birsteiner Aufholjagd leitete Christian Kult mit einer überragenden Leistung (6:1/6:1) ein. Peter Köstner kam bei seiner Premiere im Spitzeneinzel nach anfänglicher Nervosität immer besser in das Match und gewann (4:6/6:1/7:5). Der 4:8-Zwischenstand war alles andere als optimal, doch vertraute das Team auf seine Doppelstärke (lediglich zwei Doppel wurden im Saisonverlauf verloren). Zumal Wolfgang Eschke es als Zuschauer nicht mehr aushielt und gemeinsam mit Christian Kult das Spitzendoppel bestritt. Das bislang ungeschlagene Doppel Köstner/Havekost (6:4/6:0) behielt auch in Steinau seine weiße Weste und gab das Signal zur Aufholjagd. Als auch Eschke/Kult jubelten (6:2/6:3), sammelten sich die vielen Zuschauer um Court zwei, auf dem das nun entscheidende Doppel in vollem Gange war. Das Duo Blumöhr/Kreuzer traf hier auf einen Gegner, der trotz großem Kampfgeist auf Birsteiner Seite an diesem Tag einfach besser war (3:6/4:6). So blieb die Vizemeisterschaft.